

Vasicek Werner

geb. 25. 9. 1939 in Wien.

Studium der Paläontologie an der Univ. Wien.

Seit 1965 Kustos am Krahuletz-Museum, Eggenburg.

(mit BACHMAYER) Insektenreste aus dem Perm von Zöbing bei Krems in Niederösterreich. — *Annal.*, 71, S. 13—18, 2 Abb., 1 Taf., Wien 1967.

Versluys Jan

geb. 1. 9. 1873 Groningen, Holland, gest. 22. 1. 1939 Wien

prom.: 1898 Dr. phil. Univ. Gießen (Beginn des Zoologie-Studiums an der Universität in Amsterdam).

habil.: 1901 Univ. Amsterdam (Zoologie), 1907 Univ. Gießen.

1911 a. Prof. für Zoologie in Gießen. Nach Kriegsdienst und kurzer Tätigkeit als Professor für Zoologie und Vergleichende Anatomie an der flämischen Universität in Gent (1916 bis 1918) bis 1925 als Privatgelehrter in Hilversum, Holland.

1925—1939 o. Prof. für Zoologie an der Universität in Wien (II. Zoolog. Institut).

Sehr vielseitiger Zoologe und vergleichender Anatom. Arbeitete auch über Probleme der fossilen Tierwelt. Morphologe mit stammesgeschichtlicher Arbeitsrichtung.

Streptostylie bei Dinosauriern nebst Bemerkungen über die Verwandtschaft der Vögel und Dinosaurier. — *Zool. Jahrb. Anat.*, 30, S. 177—260, 25 Abb., 12 Taf., Jena 1910.

Über die Phylogenie des Panzers der Schildkröten und über die Verwandtschaft der Leder-schildkröte (*Dermatochelys coriacea*). — *Paläont. Z.*, 1, S. 321—347, 10 Abb., Berlin 1914.

(mit DEMOLL) Das *Limulus*-Problem. — *Ergebn. u. Fortschr. Zool.*, 5, S. 68—388, 123 Abb., Jena 1922.

Nachruf: SCHNARF, *Verh. Zobot.*, 88/89, S. 5—12, (PB), Wien 1941.

Vetters Hermann

geb. 31. 7. 1880 Wien, gest. 7. 10. 1941 Wien.

prom. 1903 Dr. phil. Univ. Wien.

1903—1908 Assistent am Geologischen Institut der Universität Wien. 1908—1941 Geologe an der Geologischen Reichs- bzw. Bundesanstalt, zuletzt Chefgeologe. (1909—1914 Privatdozent an der Montanistischen Hochschule in Leoben.)

Geologe. Zunächst Karpathengeologe, später hauptsächlich im Jungtertiär des Wiener Beckens (Erdölgebiet) tätig. Studienreisen und Gutachten in Osteuropa und im Nahen Osten. Zahlreiche paläontologische und stratigraphische Angaben in geologischen Arbeiten. Publizierte auch über fossile Evertebraten (Oberjura, Kreide, nordalpiner Flysch). Die Fauna der Juraklippen zwischen Donau und Thaya. I. Tithon von Niederfellabrunn. — *Beitr.*, 17, 37 S., 3 Abb., 2 Taf., Wien 1905.

Über kretazische Korallen und andere Fossilreste im nordalpinen Flysch. — *Jahrb.*, 75, 18 S., 2 Abb., 1 Taf., Wien 1925.

Nachruf: BECK, H., *Mitt.*, 34, S. 175—191, (PB), Wien (1941) 1943.

GÖTZINGER, G., *Jahrb.*, 62, S. 575—591, Wien 1943.